

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2009

Hiermit laden wir zur Jahreshauptversammlung des Nicaragua-Vereins Oldenburg e. V. ein.

Sie findet statt am

**Freitag, 4. Dezember 2009 um 19.30 Uhr**

**in der Gaststätte "Bei Beppo", Auguststr. 57.**

### Programm:

**19.30: Videoaufnahmen aus dem früheren Partnerbarrio José Dolores Estrada, Managua**

**20.00: JHV mit folgender Tagesordnung:**

0. Regularia
1. Bericht des Vorstandes (mit aktuellen Fotos aus SFL)
2. Berichts des Kassenführers und der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstandes und Entlastung des Kassenführers
4. Wahl des Vorstandes und Wahl des Kassenführers
5. Wahl des Beirates
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

**Anschließend: Videoimpressionen vom Schlüpfen der Leguane**

Mit solidarischen Grüßen  
Der Vorstand

---

Nicaragua-Verein Oldenburg,  
Graf-Spee-Str. 44, 26123 Oldenburg  
Tel./Fax: 0441 / 969 4994  
E-mail: [info@nicaraguaverein-oldenburg.de](mailto:info@nicaraguaverein-oldenburg.de)  
WWW: <http://www.nicaraguaverein-oldenburg.de>  
Spendenkonto:  
Kto. 015-168487 bei der LZO, BLZ 280 501 00  
Kto. 015-168966 bei der LZO, BLZ 280 501 00 (Stipendienprojekt)

Der Verein trifft sich an jedem zweiten und vierten Donnerstag im Monat um 20 Uhr in der Gaststätte Bei Beppo, Auguststr. 57

## NICARAGUA-VEREIN OLDENBURG



### Rundbrief 2/2009



Tavo Bermudes vermittelt Jugendlichen Grundlagen der Holzbearbeitung

Liebe Freundinnen und Freunde Nicaraguas,

mit diesem Rundbrief laden wir herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am 4. Dezember ein, die wie immer alles andere als langweilig werden wird. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Bei Beppo“, das Programm findet ihr auf Seite 8. Außerdem informieren wir über aktuelle Entwicklungen in der Vereinsarbeit und in unserer Partnergemeinde San Francisco Libre. Aktuelle Infos gibt es natürlich auch auf unserer Web-Seite

**[www.nicaraguaverein-oldenburg.de](http://www.nicaraguaverein-oldenburg.de)**

### 10 Jahre Stipendienprojekt!

Das Stipendienprojekt des Nicaragua-Vereins wird 10 Jahre alt. Im Herbst 1999 hatte die Schülervertretung der Helene-Lange-Schule die Initiative ergriffen und die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, monatlich 1 DM für ein Stipendium zu spenden und pro Klasse einen Verantwortlichen (LehrerIn oder SchülerIn) zu wählen, die das Geld von den teilnehmenden SchülerInnen klassenweise einsammeln und den Kontakt mit dem Stipendiaten oder der Stipendiatin koordinieren. Damals konnten 22 Stipendien realisiert werden.

Inzwischen wird mit dem Projekt den Kindern von 100 Familien der Schulbesuch ermöglicht. Unterstützt wird das Projekt vor allem von Schulklassen u. a. der Helene-Lange Schule, der IGS Flötenteich, der Grundschule Westerloy, der Haarentorschule und der IGS Fürstenau, aber auch zahlreiche Privatpersonen haben Stipendien übernommen. 15 Stipendien werden von unserer englischen Partnerorganisation in Reading finanziert. In San Francisco Libre betreut unsere weltwärts-Frei-



Schulkind in der Bibliothek, mit Durchblick!

### Jugendreise 2010

Die Vorbereitungen für unsere geplante Schülerreise im Sommer 2010 gehen voran. Nachdem wir im Sommer zusammen mit unseren weltwärts-Heimkehrern Leonie, Janna und Felix einige Informationsveranstaltungen, unterlegt mit tollen Bildern und Eindrücken von Nicaragua, durchführten, haben sich jetzt 12 Schülerinnen, zwischen 14 und 18 Jahren fest angemeldet. Die Schülerinnen kommen von der Helene-Lange-Schule, der IGS Flötenteich, der Graf-Anton-Günther Schule, dem Wirtschaftsgymnasium Oldenburg sowie der KGS Rastede, und alle verfügen bereits über gute Spanischkenntnisse. Die Reise begleiten werden Marlies Heinze (die das Projekt organisiert hat) und Axel Kleinschmidt sowie eine weitere Betreuungsperson.

Jetzt warten wir auf die Zuteilung von öffentlichen Fördergeldern, die wir im September beantragt haben, um die sehr hohen Flugkosten für die einzelnen Schülerinnen abzumildern. Ende des Jahres werden wir uns dann wieder zusammensetzen und weitere Reisevorkehrungen treffen.

### Video-Clips im Rahmen der JHV

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung stellt Alexa vom Berg zwei Videoaufnahmen vor, die sie während ihres Nicaragua-Aufenthaltes 2006/2007 gemacht hat.

Der erste Beitrag nimmt Bezug auf unsere Vereinsgeschichte: Nach seiner Gründung im Jahre 1985 hatte der Nicaragua-Verein zunächst Projekte in José Dolores Estrada unterstützt (einem Stadtteil von Managua), bevor wir auf Bitte der damaligen Regierung unsere Aktivitäten auf den ländlichen Raum konzentrierten und San Francisco Libre unsere Partnergemeinde wurde. Etwa 20 Jahre später besuchten Alexa und unsere stellvertretende Vorsitzende Graciela Scheller die früheren Partner gemeinsam mit Octavio „Tavo“ Bermudes (siehe Titelfoto), der damals in José Dolores Estrada lebte, heute in San Francisco Libre wohnt und eine wichtige Bezugsperson für alle unsere Freiwilligen war und ist. Die Aufnahmen dokumentieren u.a. ein Gespräch zwischen Tavo und dem damaligen Gastvater unseres langjährigen Vorsitzenden Udo Brüning mit Erinnerungen an die frühere Zusammenarbeit.

Der zweite Beitrag dokumentiert das Schlüpfen von Leguanen im Leguan-Zuchtprojekt – die Video-Kamera zur richtigen Zeit am richtigen Ort!

### Glühweinstand am 5. Dezember

Am 5. Dezember führen wir wieder unseren traditionellen Glühweinstand am Leffers-Eck durch. Die Organisation liegt wie immer in den bewährten Händen von Hermann Lohbeck.

Neben Glühwein und Kinderpunsch gibt es viele Informationen über San Francisco Libre, Kunsthandwerk aus Nicaragua und Gelegenheit zu Gesprächen. Da an diesem Tag die Geschäfte auch abends geöffnet haben, werden wir den Stand nicht vor 22 Uhr schließen. Wir brauchen daher dringend Verstärkung für die Standbesetzung (am einfachsten per E-Mail an klaus-kauffeldt@t-online.de), freuen uns aber auch über jeden Besuch. Auch Freunde und Bekannte sind natürlich herzlich eingeladen!

### Fährverkehr Managua – San Francisco Libre



Seit dem Sommer 2009 verbindet diese Fähre San Francisco Libre mit Managua. Die einfache Fahrt kostet 80 Cordoba (etwa 2,70 Euro), das ist im Vergleich zum Busticket (30 Cordoba) relativ teuer. Die Fähre schafft die Strecke aber innerhalb von 90 Minuten, der Bus benötigt etwa zweieinhalb Stunden. Mit einem Schnellboot kann man die Strecke sogar in 45 Minuten überwinden.

Mit der Fähre kommen auch Touristen aus Managua nach San Francisco Libre; dies ist eine Chance für das Municipio. Viele Leute aus San Francisco bauen Verkaufsstände auf, die Umsätze halten sich aber noch in sehr engen Grenzen. Der Honig aus den Bienzuchtprojekten ist allerdings ein absoluter Renner!



Ivania aus San Francisco Libre bei Verwaltungsaufgaben für das Stipendienprojekt. Sie unterstützt Jennifer einige Stunden pro Woche und hat auf diese Weise ein kleines Einkommen.

willige Jennifer Filpe die StipendiatInnen, besucht sie regelmäßig in den Gemeinden und organisiert den Informationsaustausch. In Oldenburg halten Birgit Zwikirsch und Marlies Heinze den Kontakt zu den Förderern des Projekts.

Aus Anlass des Jubiläums plant der Verein die Erstellung einer Broschüre und eine Veranstaltung in Kooperation mit den beteiligten Schulen, um dieses Erfolgsprojekt gebührend zu feiern. Nähere Infos dazu gibt es Anfang des Jahres 2010 auf unseren Web-Seiten.

### Nicaragua-AG an der IGS Flötenteich

An der IGS Flötenteich wird es ab Februar 2010 wieder eine Nicaragua-AG geben. Geleitet wird sie von der Lehrerin Ute Melenk, die selbst schon in Nicaragua war.

### Neue weltwärts-Freiwillige

Im Juli haben Elisa Becker, Jennifer Filpe, Luis Aurel Hellbusch und Fabian Wunderlich ihren 12-monatigen Dienst im Rahmen des weltwärts-Programms begonnen. Alle wurden für spezielle Aufgaben ausgewählt: Jennifer ist für das Stipendienprojekt verantwortlich, Fabian kümmert sich um die Projekte im landwirtschaftlichen Bereich und arbeitet an einem neuen Konzept für die Nutzung des Umweltzentrums La Guayabita, und Elisa und Luis sind verantwortlich für die Betreuung der Bibliothek und die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Hier ist es unser erklärtes Ziel, vor allem die Arbeit in den kleinen Gemeinden zu intensivieren. Aus diesem Grund wird die Arbeit jetzt auch von zwei (statt bisher einer) Freiwilligen geleistet.



Von links nach rechts: Emma Ocón (Mitarbeiterin von APREDEN, verantwortlich für die Bibliothek und Anleiterin für unsere Freiwilligen), Elisa, Fabian, Tavo, Jennifer und Luis



Kino für Kinder in San Francisco Libre! Der Nicaragua-Verein Oldenburg hat vor einigen Jahren einen Beamer für die Bibliothek in San Francisco Libre gekauft. Seitdem ist das Jugendzentrum auch ein Kino. Die Kinder auf diesem Foto sehen offenbar einen spannenden, aber auch ernsthaften Film.

### Auswertung des ersten weltwärts-Jahres

Bereits im September hatten die Freiwilligen unseres ersten weltwärts-Jahres 2008/2009, Felix Bayer, Leonie Bojert und Janna Junk, in einem Seminar die Erfahrungen dieses Jahres gemeinsam mit Mitgliedern des Vereins ausführlich ausgewertet und eine Reihe von Verbesserungen insbesondere in Hinblick auf die Kommunikation zwischen Oldenburg und San Francisco Libre beschlossen. Die drei haben sich auch bereit erklärt, engen Kontakt zu den jetzigen Freiwilligen zu halten und so zur Umsetzung dieser Beschlüsse beizutragen. Dafür und für ihre hervorragende Arbeit gilt Ihnen unser besonderer Dank.